

§ 1 Allgemeine Bestimmungen

(1) Die Soonexx GmbH, Theaterstr. 70-74, 52062 Aachen (nachfolgend „Soonexx“ genannt) bietet seinen Kunden (nachfolgend „Kunde/Kunden“ genannt) Dienstleistungen im Bereich der Erstellung und Bereitstellung von Firmenwebseiten, Domains sowie geschäftlichen E-Mail-Adressen an. Das Angebot richtet sich ausschließlich an Unternehmer. Mit Vertragsschluss bestätigt der Kunde Unternehmer im Sinne des gültigen Gesetzes zu sein oder als ein derartiger handeln zu wollen.

(2) Die nachfolgenden Bestimmungen finden auf sämtliche Verträge zwischen Soonexx und dem Kunden Anwendung, sofern nicht ausdrücklich etwas Abweichendes vereinbart wurde. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass sämtliche vertragliche Kommunikation – insbesondere Zustimmungen und Mitteilungen – in elektronischer Form, beispielsweise per E-Mail, erfolgen kann. Der Kunde erkennt an, dass durch die elektronische Kommunikation die gesetzlich vorgeschriebene Form für Erklärungen, Zustimmungen und Mitteilungen gewahrt ist, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften eine andere Form vorschreiben. Maßgeblich ist die jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung dieser Bestimmungen.

(3) Entgegenstehende Einkaufsbedingungen und allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden bedürfen zu ihrer Geltung der schriftlichen Anerkennung der Soonexx.

§ 2 Vertragsschluss

(1) Die auf der Webseite der Soonexx dargestellten Produkte und Leistungen stellen keine verbindlichen Angebote im rechtlichen Sinne dar, sondern dienen ausschließlich der Information. Für das Zustandekommen eines Vertrages sind ausschließlich die individuell mit dem Kunden vereinbarten Bedingungen maßgeblich. Dies gilt sowohl für schriftliche Verträge als auch für mündliche Vereinbarungen, die im Nachgang durch eine schriftliche Auftragsbestätigung von Soonexx bestätigt werden. Die individuell vereinbarten Bedingungen bilden die verbindliche Vertragsgrundlage und ersetzen sämtliche auf der Webseite dargestellten Informationen und Angebote.

Richtet der Kunde – etwa durch das Ausfüllen eines Online-Formulars oder durch eine telefonische Bestellung – einen Antrag (Vertragsangebot) an Soonexx, so kommt ein Vertrag erst mit Zugang einer schriftlichen Auftragsbestätigung durch Soonexx beim Kunden zustande. Mit der Eingangs- oder Empfangsbestätigung kann die Soonexx dem Kunden jedoch weitere verbindliche Informationen, wie beispielsweise die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, mitteilen. Ersatzweise kann die Soonexx durch die Eingangs- oder Empfangsbestätigung das Angebot des Kunden annehmen und den Vertragsschluss bestätigen.

Abweichend hiervon gilt: Kommt ein Vertrag durch die beidseitige Unterzeichnung einer Vertragsurkunde zustande, so gilt der Vertrag mit der Unterzeichnung durch beide Parteien als geschlossen.

Gibt der Kunde hingegen lediglich einen Antrag ab (z. B. durch Unterzeichnung eines Bestellformulars), behält sich Soonexx die Annahme dieses Angebots durch die Übersendung einer schriftlichen Auftragsbestätigung ausdrücklich vor. Die Auftragsbestätigung ist in diesen Fällen für das Zustandekommen des Vertrages maßgeblich. Entsprechendes gilt für telefonisch übermittelte Bestellungen; erst mit Zugang der schriftlichen Auftragsbestätigung gilt der Vertrag als zustande gekommen.

(2) Der Kunde ist verpflichtet, sämtliche Angaben vollständig, wahrheitsgemäß und eindeutig zu machen. Änderungen der angegebenen Daten sind der Soonexx unverzüglich mitzuteilen. Erhält der Kunde von Soonexx einen Benutzernamen sowie ein Passwort, so ist er verpflichtet, diese Zugangsdaten vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben. Im Falle einer Rechtsverletzung durch Dritte haftet der Kunde, sofern und soweit er die Rechtsverletzung zu vertreten hat. Wird dem Kunden eine unbefugte Nutzung seiner Zugangsdaten bekannt, ist Soonexx hierüber unverzüglich zu informieren.

§ 3 Preise, Zahlungsbedingungen

(1) Soweit in der Auftragsbestätigung nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, können Rechnungen dem Kunden in elektronischer Form übermittelt werden. Alle Rechnungsbeträge sind vom Kunden spätestens innerhalb von zehn (10) Tagen nach Zugang der jeweiligen Rechnung zu zahlen. Für die Rechtzeitigkeit der Zahlung ist der Zeitpunkt des Zahlungseingangs bei der Soonexx maßgeblich. Alle Zahlungen sind vorab zu leisten.

(2) Für die komplette Einrichtung der Firmenwebseite fällt eine einmalige Bereitstellungspauschale in Höhe, des in der Auftragsbestätigung genannten Betrages an. Diese Zahlung ist „Prepaid“ also im Voraus zu zahlen. Zusätzlich fällt für die Bereitstellung der Firmenwebseite, Domain sowie geschäftlichen E-Mail-Adresse eine monatliche Gebühr in Höhe, des in der Auftragsbestätigung genannten Betrages an, sofern nicht ausdrücklich etwas Abweichendes vereinbart wurde.

(3) Soweit in der Auftragsbestätigung nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, hat der Kunde bei Nichtzahlung ab dem 14. Tag nach Fälligkeit und Zugang der Rechnung Verzugszinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zu leisten.

(4) Als Zahlungsmethoden stehen SEPA Überweisung oder Lastschrift zur Auswahl.

(5) Soweit in der Auftragsbestätigung nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, gilt bei der Zahlungsmethode „Lastschrift“: Im Falle einer Rücklastschrift erlischt das zugehörige Lastschriftmandat mit sofortiger Wirkung. Der Kunde ist in diesem Fall verpflichtet, unverzüglich eine alternative Zahlungsmethode anzugeben oder sämtliche ausstehenden Forderungen per Überweisung zu begleichen.

(6) Soweit in der Auftragsbestätigung nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, gilt: Befindet sich der Kunde entweder mit drei aufeinanderfolgenden Monatsraten oder mit einer einzelnen Rechnung über einen Zeitraum von mehr als drei Monaten in Zahlungsverzug, oder verweigert er die weitere Zahlung etwa durch ausdrückliche schriftliche Mitteilung, ist Soonexx berechtigt, den Vertrag außerordentlich zu kündigen.

§ 4 Vertragslaufzeit, Leistungslaufzeit und Freischaltungszeitraum

(1) Bei Verträgen über „Firmenwebseiten“ wird zwischen der Vertrags- und Leistungslaufzeit sowie dem Freischaltungszeitraum unterschieden:

a) Vertrags- und Leistungslaufzeit:

Die Vertrags- und Leistungslaufzeit beginnt mit Zugang der Auftragsbestätigung und oder der ersten Rechnung. In dieser Phase erfolgen sämtliche konzeptionellen und gestalterischen Vorarbeiten zur Vorbereitung der Firmenwebseite, insbesondere Planung, Gestaltung, Erstellung und Abstimmung der Inhalte und Unterseiten. Die Vertragslaufzeit für das Hosting der Webseite beginnt abweichend zum Zeitpunkt der Freischaltung (siehe freischaltungszeitraum), spätestens aber 30 Tage nach der Auftragsbestätigung.

b) Freischaltungszeitraum der Webseite:

Der Freischaltungszeitraum beginnt erst, wenn der Kunde die finale Webseite genehmigt und die erste monatlich Rechnung vollständig bezahlt hat. Die tatsächliche Veröffentlichung und Freischaltung der Webseite erfolgt ausschließlich nach Erfüllung beider Voraussetzungen.

Verzögert der Kunde die Freigabe der Webseite oder die Zahlung der Rechnung, verschiebt sich zwar der Beginn des Freischaltungszeitraums entsprechend, nicht jedoch dessen vertraglich vereinbartes Ende.

(2) Soonexx stellt dem Kunden die Webseite vorab zur Ansicht bereit. Der Kunde ist verpflichtet, die Webseite zu genehmigen oder Änderungswünsche mitzuteilen. Erfolgt keine Genehmigung oder Rückmeldung, wird die Webseite nicht veröffentlicht. Verzögerungen, die durch den Kunden entstehen, hemmen die Leistungserbringung von Soonexx nicht.

§ 5 Verfügbarkeit

(1) Die Verfügbarkeit der bestellten Leistungen, die jeweiligen Zeiten der Leistungserbringung sowie Vertragslaufzeiten und Fristen sind im Einzelnen in der Auftragsbestätigung oder insbesondere in § 4 dieser AGB beschrieben.

Die Soonexx gerät frühestens drei Monate nach Versand und Datum der Auftragsbestätigung in Verzug, wenn es aus technischen Gründen oder durch höhere Gewalt zu Verzögerungen bei der Bereitstellung der Leistung kommt.

(2) Der Erfüllungsort für sonstige Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis seitens Soonexx ist grundsätzlich Aachen.

§ 6 Hinweis auf Folgen der Inanspruchnahme der Leistung und Haftung

(1) Die Soonexx GmbH übernimmt keine Gewähr für die ununterbrochene oder fehlerfreie Verfügbarkeit des Internets, von Hosting-Dienstleistern, Domainanbietern oder sonstigen technischen Plattformen, die zur Bereitstellung der Webseite erforderlich sind.

(2) Jeglicher Ausfall oder jede Einschränkung der von Soonexx zu erbringenden Leistungen, der auf ein Verschulden des Kunden zurückzuführen ist – etwa aufgrund unvollständiger oder fehlender Informationen, verspäteter Zahlungen oder sonstigen vertragswidrigen Verhaltens des Kunden – begründet keinen Anspruch auf Rückerstattung bereits geleisteter Zahlungen.

(3) Soonexx erbringt ihre Leistungen unter Beachtung der anerkannten Grundsätze der Web- und Werbewirtschaft. Eine Gewährleistung für das Erreichen eines bestimmten wirtschaftlichen Erfolgs wird ausdrücklich ausgeschlossen.

(4) Für die rechtliche Zulässigkeit der vom Kunden bereitgestellten Inhalte, Texte, Bilder oder sonstigen Materialien haftet ausschließlich der Kunde.

§ 7 Haftung

(1) Soonexx haftet für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von Soonexx, deren gesetzlichen Vertreter oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen.

(2) Eine weitergehende Haftung ist ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen.

§ 8 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(2) Ist der Kunde Kaufmann, eine juristische Person, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz von Soonexx.

(3) Sollten Teile dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen gegen geltendes Recht verstoßen oder unwirksam sein, so bleiben die anderen Bedingungen bestehen.

Stand: 18.05.2026

Ort: Aachen, Deutschland